

# PSYCHO- BRIEF



Nr. 1

Rundbrief des AKTIVKREIS DEPRESSION  
DEPRESSION - der Deutschen Krankheit

3. Jahrgang

Januar 2005

BRp 24.01.

Liebe Mitbürger,

wenn Tränen nur noch Wasser sind, leben wir umsonst: *Die Philosophen sind zu Kastraten verkommen, besingen (philosophieren über) sich selbst, anstatt sich um Probleme der Menschheit zu kümmern.* Wenn es *Psychoanalyse* (Sigmund Freud) gibt, gibt es folglich auch *Psychosynthese*. Es ist schlimm genug, das *Esoteriker* diesen Begriff für sich beanspruchen. Jeder politisch Verantwortliche, der nicht begreift, ist eine Fehlbesetzung. Zwei wichtige Landtagswahlen stehen vor der Tür:

## Indoktrination (Gehirnwäsche) - die Zerstörung des menschlichen Bewußtseins - ist Psychosynthese!



Heide Simonis, SPD<sup>1</sup>



Peer Steinbrück, SPD

Der deutsche Bundeskanzler verfügt nicht über kognitive psychische Fähigkeiten - vier Frauen können sich nicht irren! Es ist sinnlos, den Bundeskanzler an Erkenntnissen zu beteiligen. Ihm sind seine Haare, Designeranzüge, Havannas und leere Versprechungen wichtiger, als anständige Politik für die Menschen. Seine durch *Imageberatung* psychologisch geschulten „ruhigen Hände“ können nicht zupacken - basta! Die Sozialdemokraten sind unfähig, Verantwortung zu übernehmen, und sie konnten noch nie mit Geld umgehen, deshalb:

**Schröder braucht keine (Wähler-) Stimmen - er hört nur auf seine eigene.**



Dr. Jürgen Rüttgers,  
CDU

Der Bundeskanzler empfängt demnächst die Pharmabosse. Die kriegten den Rachen nicht voll, und ab jetzt:

### Volker Kauder (- Welsch)

bei der CDU, der uns auch nichts zu sagen haben wird. Wenn unser Glaube nicht mehr siegen kann, dann *leben wir jenseits von Eden*, und wir wissen nicht mehr, was wir tun (sollen). Liebe Mitbürger, wählt besser OMO, die „Ohne Mich Organisation“. Geht nicht zur Wahl! Mit unseren Politikern ist kein Staat zu machen. Sie sind alle seelenlose Intelligenzbestien - geldgierig und machtheilig.

**Gerhard Schröder hat keinen Glauben, deshalb ist das deutsche Volk mit ihm und seinen Genossen auf einem Irrweg. Unser neuer Bundespräsident Horst Köhler weiß es, und er weiß auch, daß Schröders Zeit abgelaufen ist - alles hat seine Zeit.**

Bruno Rupkalwis

**PS: Herr Dr. Jürgen Rüttgers, Sie sind intelligent genug. Fragen Sie den Bundeskanzler, warum er blind, taub und sprachlos - ein geistiger Krüppel - ist.**

<sup>1</sup> Frau Ministerpräsidentin, diesen Psycho-Brief erhält auch die Staatsanwaltschaft in Itzehoe. Sie können sich also ersparen, mir nochmals die Kriminalpolizei ins Haus zu schicken.

## Editorial

Liebe Leser,

*Alle Irrtümer sind nachteilige Suggestionen. Der Fortschritt der Menschheit ist eine schrittweise Befreiung aus den Ketten der Irrtümer, aus den Ketten schädlicher Beeinflussungen.*

*Seit mehr als vier Jahren kämpfen wir für die politische Durchsetzung einer wissenschaftlichen Studie über die **Zusammenhänge von Depressionen und Mangelerkrankungen**. Wir kämpfen für etwas, was es wahrscheinlich schon lange gibt, was man der Menschheit verschweigt: Die Ursachen (die Wurzeln) der Depression sind seit etwa 40 Jahren erforscht, es ist **Serotoninmangel** in den Hirnzellen (Synapsen) der betroffenen Menschen.*

**Schröders Leichenberg:  
43.000 depressivkranke  
+ Selbstmörder +  
Stand: Januar 2005**

*Wer will noch behaupten: „Ich bin kein Täter, ich habe nichts gewußt?“ **Gerhard Schröder**, deutscher Bundeskanzler, und **Heide Simonis**, Ministerpräsidentin, werden sich früher oder später verantworten müssen - vor Gott und der Welt!*

Ihr

Sprecher a. D., Aktivkreis

### ◆ Depression - der stille Schrei

- Dokumentation auf CD-ROM
- Günter Grass im Wahlkampf
- Wichtige Hinweise - zum Nährboden der Depression
- Impressum

◆ - auch Schweigen kann töten!

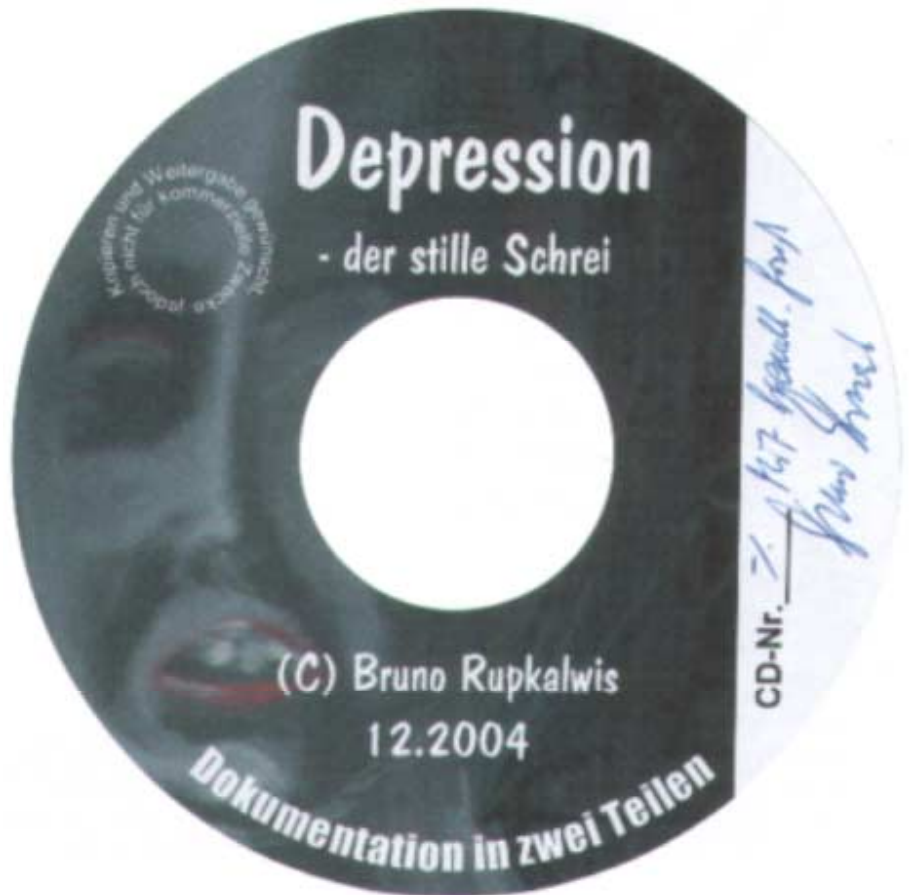
**Aktivkreis Depression**  
Bruno Rupkalwis, Sprecher a. D.  
Dahlienweg 17, 22869 Schenefeld

E-Mail: BrunoRupkalwis@aol.com  
Homepage: <http://members.aol.com/brpaktiv>  
Tel. + Fax: 040 / 830 62 42

Aktivkreis Depression \* Dahlienweg 17 \* 22869 Schenefeld

Herrn Präsident  
des Deutschen Bundestags  
Wolfgang Thierse  
Deutscher Bundestag

10557 Berlin



## **Volkskrankheit Depression**

Datum: 21.01.2005

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident!

Die Sozialdemokraten haben ihre Bodenhaftung verloren, sie wissen nicht mehr, was in den Menschen vorgeht. Sie, Herr Bundestagspräsident Wolfgang Thierse, würden den Inhalt der Dokumentation auf der CD-ROM ohnehin nicht verstehen, deshalb schicke ich Ihnen nur einen Aufkleber.

Die derzeitigen „Führer“ der Sozialdemokratie sind schlimmer als die Neonazis - die sind nur dumm. Sozialdemokraten sind Politverbrecher, sie töten lautlos und perfekt - durch Schweigen.

Mit freundlichem Gruß

**Aktivkreis Depression**  
Bruno Rupkalwis, Sprecher a. D.  
Dahlienweg 17, 22869 Schenefeld

E-Mail: BrunoRupkalwis@aol.com  
Homepage: <http://members.aol.com/brpaktiv>  
Tel. + Fax: 040 / 830 62 42

Aktivkreis Depression \* Dahlienweg 17 \* 22869 Schenefeld

Sekretariat Günter Grass  
Herrn Autor  
Günter Grass  
Glockengießerstraße 21

23552 Lübeck



**Nicht denken - sauber bleiben!**

## Offener Brief

an den Nobelpreisträger Günter Grass.

Anlage: CD-ROM (Depression - der stille Schrei)  
Datum: 08. Januar 2005

### Sehr geehrter Herr Grass!

In meiner Zeitung (Husumer Nachrichten) habe ich gelesen, daß Sie Wahlkampf für die Sozialdemokraten betreiben. Denken Sie einmal darüber nach, was Sie als Nobelpreisträger damit anrichten! Die Sozialdemokraten in derzeitiger Besetzung sind ein dummes, feiges und hinterhältiges Pack! Sie schlucken alles. Für diese Tatsachen (offene Anklage) kann ich jederzeit den Beweis beibringen - auch vor einem Gericht, gäbe es ein solches in Deutschland. Eine Klage gegen den Bundeskanzler oder staatliche Einrichtungen wegen Menschenrechtsverletzung ist zwecklos, weil wir in der **Niemandsherrschaft** angekommen sind.

An den Händen von *Johannes Rau* und *Gerhard Schröder*, aber auch an denen von **Heide Simonis**, Ministerpräsidentin, klebt das Blut von mehr als 40.000 depressivkranken Selbstmördern. Wer ihnen die Hand reicht, besudelt sich. Die derzeitigen Spitzenpolitiker der Sozialdemokratie sind unfähig, Verantwortung zu übernehmen. Das wissen auch Altkanzler *Helmut Schmidt* und *Roman Herzog*, und gerade diese Staatsmänner sind meine besten Leumundszeugen.

In Deutschland leiden 4 Millionen Menschen an Depressionen. Laut WHO zieht jeder depressive Mensch sechs weitere in Mitleidenschaft: **Das deutsche Volk ist krank!** 800.000 Menschen - meist junge Frauen (Mitursache: Anti-Babypille) - bringen sich Schnittverletzungen an Armen und Beinen bei. Jährlich werden mehr als 100.000 Selbstmordversuche von Depressiven unternommen, davon enden etwa 12.000 tödlich. Das ist Massenmord aus Geldgier der Chemie- und Pharmakriegesgesellschaften, und das Leiden soll sich laut Zeitungsberichten noch ausweiten. Man denkt voraus. Geschichte wiederholt sich gerade! Vergessen Sie psychologisches Geschwätz und denken Sie an **Zyklon B**, dem „Ungeziefervernichtungsmittel“ der IG-Farben (Deutsche Chemie- und Pharmaindustrie). Wenn mutige Menschen sich in Deutschland zu Wort melden, wie zum Beispiel der Kölner *Kardinal Meisner*, werden sie sofort in der Luft zerrissen und zurückgepiffen, auch vom Präsidenten der Juden *Dr. Paul Spiegel*. Spiegel soll den Mund nicht so voll nehmen, denn **keiner schützt in Deutschland das Leben!** Wir alle lassen zu, daß unsere Kinder leiden, daß unser wertvollstes Gut sich selbst umbringt: „Mein Gott, was findet in Deutschland wieder statt?“ Wir alle müßten vor Scham vergehen, und die Moral schläft gerade in der Gosse!

Die Ursachen der Depression sind seit etwa 40 Jahren erforscht. Genau so lange werden die Menschen mit *psychologischen Methoden* (Psychologie = Mittel zur Machtausübung) auf einen Irrweg geschickt. Die Nazis nannten solche Methoden Propaganda, z. B. Gesundheitsmagazine und Arztserien. Die Methoden werden immer schlimmer! Die Depressionen sind eine Angelegenheit der Biochemie (und ggf. Ernährungsberatung), nämlich der *Hydroxylierung* mit anschließender *Decarboxylierung* (aus **Pyridoxin** und **Tryptophan** im menschlichen Organismus), nicht der Ärzte und Psychologen. An diesen Stoffen, die wir mit der Ernährung geliefert bekommen sollten, ist jedoch nichts zu verdienen. Unsere vorzüglich ausgebildeten Ärzte haben keine Ahnung davon, auch das ist eine nachprüfbare Tatsache. Deshalb können sie depressivkranken Menschen nicht helfen. Die Psychologen weisen immer wieder auf die Unfähigkeit der Ärzte hin, um sich ihre Klientel (Geldquellen) zu sichern, aber gerade psychologisches Geschwätz kann keine essentiellen Stoffe im Organismus ersetzen. Alle „psycho-somatischen Krankheiten“ sind Mangelerscheinungen!

Falls Sie noch immer nichts verstanden haben, sehr geehrter Herr Grass, bin ich gerne bereit, es Ihnen mittels medizinischer Fachliteratur (Humanbiologie) weiter zu erläutern. Es ist alles erforscht, deshalb kann sich keiner mehr damit „goldene Sporen“ verdienen. Am 03.12.2003 habe ich die kausalen Zusammenhänge ([PALP<Trp<5-HT]>EXITUS iatrogen) letztmals der Bundesärztekammer per Rückschein mitgeteilt. Man hat wieder nicht geantwortet! Der Präsident der Bundesärztekammer *Prof. Dr. Jörg-Dietrich Hoppe* trägt seit diesem Zeitpunkt Verantwortung für den Tod von mehr als 12.000 Menschen, er ist Täter durch Unterlassung - daher Massenmörder, genau wie Johannes Rau und Gerhard Schröder. Vor welches Gericht kann ich diese Ehrenmänner zerren? Es gibt keines, aber **alles hat seine Zeit!**

Sehr geehrter Herr Grass, Sie kennen *Hannah Arendt*. Sie war Schülerin von *Karl Jaspers*. Arendt bezeichnete schon 1968 die Herrschaftsform, in der wir gerade leben, als „Niemandsherrschaft“. In dieser Form der Demokratie kann keiner zur Verantwortung herangezogen werden, auch nicht die Christdemokraten (Stoiber, Merkel, Merz & Co.). Meine Frau und ich gehen deshalb nicht zur Wahl. Bitte belehren Sie mich eines Besseren, denn ich bin noch lernfähig. Bitte antworten Sie, und bitte, melden Sie sich öffentlich zu Wort, denn auch Ihr Schweigen tötet! Fragen Sie *Gerhard Schröder*, warum er als Bundeskanzler keine Antwort hat. **Ist Schröder blind, taub und ohnmächtig?**

Mit freundlichem Gruß



Bruno Rupkalwis

Dahlienweg 17, 22869 Schenefeld  
Telefon: 040 / 830 62 42

PS: Dieses Schreiben versende ich per E-Mail an die Mitglieder des Schleswig-Holsteinischen Landtags (MdL) und an Spitzenpolitiker des Deutschen Bundestags (MdB). Kopien des Schreibens erhalten auf dem Postweg Herr Bundespräsident *Horst Köhler* sowie die Staatsanwaltschaft in Itzehoe.



**Lieber Mitbürger, Frauen und Männer!**

Auf dieser CD-ROM finden Sie unsere vierjährige Arbeit (Recherche) zum Thema **Volkskrankheit Depression**, die keiner zum Thema machen will. Depressivkranke Menschen werden mit *psychologischen Methoden* auf einen Irrweg geschickt. „**Sind Depressionen Symptome von Mangelkrankheiten (Industrieernährung) oder sind sie es nicht?**“; das ist die Frage, aus der alles andere hervorgeht. In Deutschland ist keiner bereit, die Fragestellung anzunehmen und zu beantworten. Deshalb geht das sinnlose Leiden und Sterben der Depressiven weiter.

**Es wurde alles gesagt. Bleiben Sie gesund - ohne Pharmapillen!**

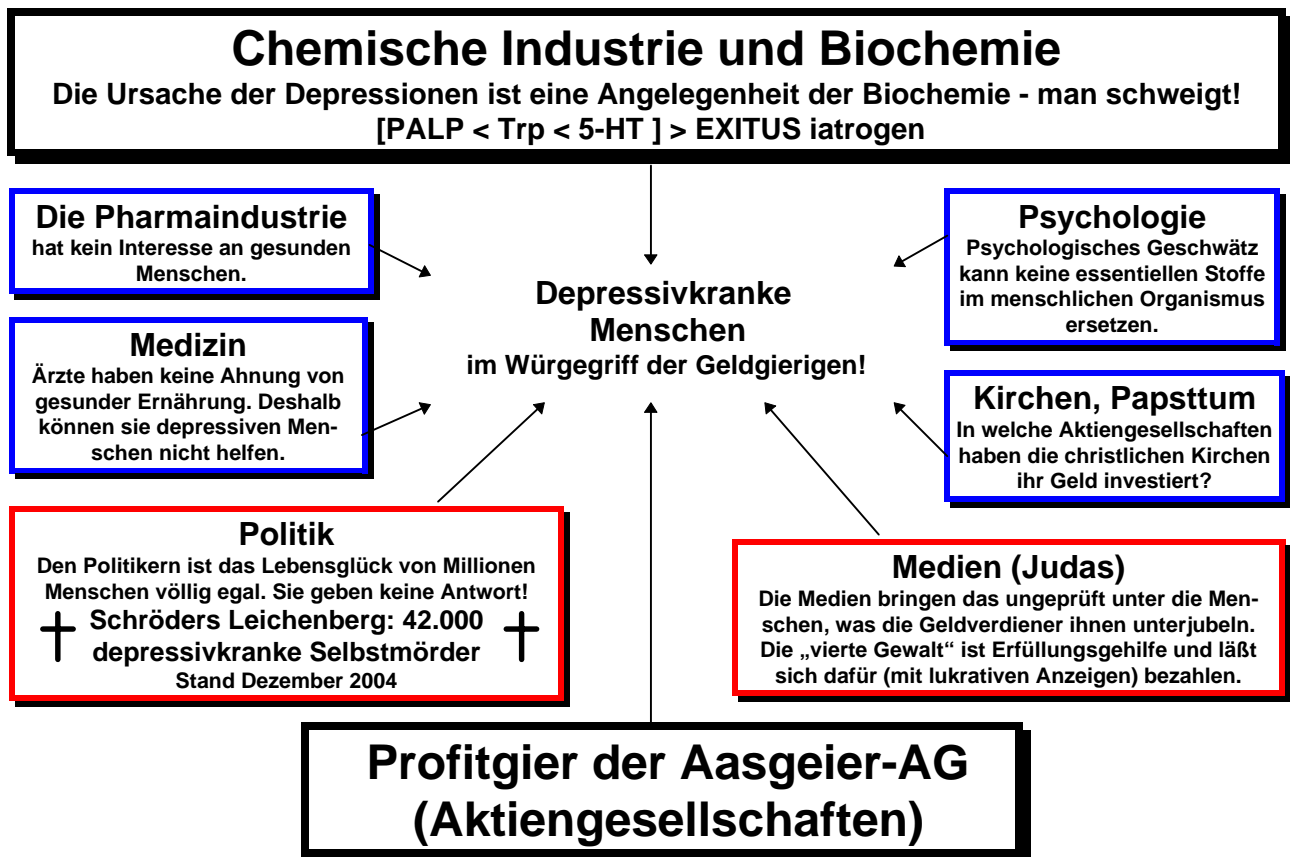
Jede vom *Aktivkreis Depression* ausgehändigte CD-ROM erhält eine laufende Numerierung mit einer Unterschrift. Die CD-ROM darf frei kopiert und verbreitet werden, jedoch nicht für kommerzielle Zwecke. Es ist ausdrücklich erwünscht. Wissen ist nicht nur Macht und Reichtum, Wissen ist auch Gesundheit und Lebensglück! Wir danken den Autoren für Ihre Beiträge, die wir im 2. Teil der Dokumentation als Literaturverzeichnis aufgenommen haben. Jeder Einzelne von ihnen trägt zur

Aufklärung und Aufdeckung eines Übels bei, hat folglich sein Bestes gegeben, und zwölf kleine Schritte sind summiert ein Riesen(fort)schritt.

**Wir weisen darauf hin, daß in unserer Arbeit Fehler oder Irrtümer enthalten sein können, obwohl wir mit Sorgfalt gearbeitet haben. Infolgedessen übernehmen wir keinerlei Verantwortung und keine daraus folgende oder sonstige Haftung, die auf irgendeine Art aus der Benutzung der Informationen entsteht.**

Eineinhalb Jahre lang haben meine Familie und die Freunde meiner Tochter unter den Folgen der Depression gelitten. Es war die Hölle! Im Dezember 2000 bekam ich folgende Erkenntnis: **Mediziner haben keine Ahnung von gesunder Ernährung, Ernährungswissenschaftler keine von der Medizin. Psychologie und abendländische Religion beanspruchen die Seele, die unergründlich ist, und die Psychologie hat z.Z. die Nase vorn. Politiker können sich nicht entscheiden, es ist ein wahres, diabolisches (teuflisches) Dilemma.**

Die Depressiven befinden sich in einem geschlossenen Kreis, aus dem es kein Entrinnen gibt. **Die Ursache ist Geldgier!**



Seit Etablierung der Psychotherapie, und die begann Ende der 60er Jahre im 20. Jahrhundert, haben sich etwa 40 Millionen Menschen aus depressiver Verzweiflung umgebracht. Keiner sagte ihnen, daß in ihrem Gehirnstoffwechsel **Serotonin** fehlte. Es ist der Stoff, aus dem die Gefühle entstehen. Die Psychologen quälten Homosexuelle, trieben mit „operativer Psychologie“ Menschen in der DDR in den Tod, und sie plündern noch heute die Krankenkassen mit einer „psychischen Krankheit“ aus, die es überhaupt nicht gibt, nämlich der „**multiplen Persönlichkeit**“.

Psychologen sind die Schlimmsten der Schlimmen, und sie sind die Dummsten der Dummen. Meine Familie kann davon ein Lied singen: **Psychologen, in die Hölle mit euch - ihr seid zum Kotzen!**

## Detlev von Liliencron

### Pidder Lüng

"Frii es de Feskfang,  
frii es de Jaght,  
frii es de Strönthgang,  
frii es de Naght,  
frii es de See, de wilde See  
en de Hörnemmer Rhee."

Der Amtmann von Tondern, Henning Pogwisch,  
schlägt mit der Faust auf den Eichentisch:  
"Heut fahr' ich selbst hinüber nach Sylt  
und hol' mir mit eigener Hand Zins und Gült.  
Und kann ich die Abgaben der Fischer nicht fassen,  
sollen sie Nasen und Ohren lassen,  
und ich höh'n ihrem Wort:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Im Schiff vorn der Ritter, panzerbewehrt,  
stützt finster sich auf sein langes Schwert.  
Hinter ihm, von der hohen Geistlichkeit,  
steht Jürgen, der Priester, beflissen, bereit.  
Er reibt sich die Hände, er bückt den Nacken.  
"Die Obrigkeit helf' ich die Frevler zu packen,  
in den Pfuhl das Wort:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Gen Hörnum hat die Prunkbarke den Schnabel gewetzt,  
ihr folgen die Ewer, kriegsvolkbesetzt.  
Und es knirschen die Kiele auf den Sand,  
und der Ritter, der Priester springen ans Land,  
und waffenrasselnd hinter den beiden  
entreißen die Söldner die Klingen den Scheiden.  
Nun gilt es, Friesen:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Die Knechte umzingeln das erste Haus,  
Pidder Lüng schaut verwundert zum Fenster heraus.  
Der Ritter, der Priester treten allein  
über die ärmliche Schwelle hinein.  
Des langen Peters starkzählige Sippe  
sitzt grad an der kargen Mittagskrippe.  
Jetzt zeige dich, Pidder:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Der Ritter verneigt sich mit hämischem Hohn,  
der Priester will anheben seinen Sermon.  
Der Ritter nimmt spöttisch den Helm vom Haupt  
und verbeugt sich noch einmal: "Ihr erlaubt,  
daß wir Euch stören bei Euerm Essen,  
bringt hurtig den Zehnten, den ihr vergessen,  
und Euer Spruch ist ein Dreck:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Da reckt sich Pidder, steht wie ein Baum:  
"Henning Pogwisch, halt deine Reden im Zaum!  
Wir waren der Steuern von jeher frei,  
und ob du sie wünschst, ist uns einerlei!  
Zieh ab mit deinen Hungergesellen!  
Hörst du meine Hunde bellen?  
Und das Wort bleibt stehn:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

"Bettelack," fährt ihn der Amtmann an,  
und die Stirnader schwillt dem geschienten Mann,  
"du frißt deinen Grünkohl nicht eher auf,  
als bis dein Geld hier liegt zu Hauf."  
Der Priester zischelt von Trotzkopf und Bücken  
und verkriecht sich hinter des Eisernen Rücken.  
O Wort, geh nicht unter:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Pidder Lüng starrt wie wirrsinnig den Amtmann an,  
immer heftiger in Wut gerät der Tyrann,  
und er speit in den dampfenden Kohl hinein:  
"Nun geh an deinen Trog, du Schwein!"  
Und er will, um die peinliche Stunde zu enden,  
zu seinen Leuten nach draußen sich wenden.  
Dampf dröhnt's von drinnen:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Einen einzigen Sprung hat Pidder getan,  
er schleppt an den Napf den Amtmann heran  
und taucht ihm den Kopf ein und läßt ihn nicht frei,  
bis der Ritter erstickt ist im glühheißen Brei.  
Die Fäuste dann lassend vom furchtbaren Gittern,  
brüllt er, die Türen und Wände zittern,  
das stolzeste Wort:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

Der Priester liegt ohnmächtig ihm am Fuß,  
die Häscher stürmen mit höllischem Gruß,  
durchbohren den Fischer und zerren ihn fort;  
in den Dünen, im Dorf rasen Messer und Mord.  
Pidder Lüng doch, ehe sie ganz ihn verderben,  
ruft noch einmal im Leben, im Sterben  
sein Herrenwort:  
"Lewwer duad üs Slaav!"

---

#### Impressum

Herausgeber:  
Aktivkreis Depression, Dahlienweg 17, D-22869 Schenefeld,  
Tel.+Fax 040 - 830 62 42  
e-mail: BrunoRupkalwis@aol.com  
homepage: members.aol.com/brpaktiv

Verleger: BRpAktiv Hamburg  
Dahlienweg 17, D-22869 Schenefeld  
Redaktion: Bruno Rupkalwis (verantwortlich), Prof. Dr. Wendelin  
Überzwerch, Mietmaul

Druck: Eigendruck  
Bezugsbedingungen: keine

Jede denkbare Hilfe ist erwünscht - außer Geld (wird zurückgewiesen).  
Der PSYCHO-BRIEF soll informieren und kranken Menschen helfen.